

Beschlussvorlage der Verwaltung	Fachbereich: Umwelt, Verkehr, Abwasser	Datum: 30.07.2007	Genehmigungsvermerk Datum: 30.07.2007
Tagesordnungspunkt 1.7	Bezeichnung der Vorlage: Erschließung des Baugebietes Asterstraße, B-Plan VI 4 hier: Vorstellung der Planung		Bürgermeisterin: Gez. H. Klein
Vorlage-Nr: VO/0503/07			
Zu beraten im:			
Datum	Gremium		
21.08.2007	Ausschuss für Städtebau, Umwelt und Verkehr		

Sachverhalt:

Mit Beschluss des Rates vom 19.09.1995 wurde das Bebauungsplanverfahren IV 4 – Rath-Anhoven, Asterstraße, 2. Änderung, eingeleitet. Mit Veröffentlichung des Satzungsbeschlusses am 03.05.1996 wurde der Plan rechtskräftig. Ein erforderlich gewesen Umlegungsverfahren ist ebenfalls mit Entscheidung des Umlegungsausschusses vom 21.03.2000 abgeschlossen. Im Plangebiet befinden sich ca. 8 Baugrundstücke. Die Größe des Plangebietes beträgt ca. 0,3 ha. Das Baugebiet befindet sich in Wegberg, Ortsteil Rath-Anhoven. Das südöstliche Ende der Asterstraße soll vom Einmündungsbereich Lilienstraße bis zum fußläufigen Verbindungsweg, der die Asterstraße mit der Rather Straße verbindet, ausgebaut werden.

Mit der Erschließungsplanung des Baugebietes hat die Verwaltung das Büro JS & Partner Ingenieurteam aus Mönchengladbach beauftragt.

Der Straßenendausbau soll als Mischfläche in Pflasterbauweise erfolgen. Für die Verkehrsflächen ist ein graues, gekollertes Betonsteinpflaster mit den Abmessungen 14 x 21 x 8 cm im Reihenverband vorgesehen. Für den Wendepunkt ist ebenfalls ein graues gekollertes Betonsteinpflaster mit den Abmessungen wie vor, jedoch wegen des erhöhten Rangieraufkommens mit einer Dicke von 10 cm gewählt.

Die mittig angelegte Entwässerungsrinne besteht aus einer Betonsteinrinne aus Fertigteilen in einer Breite von 50 cm. Das im Zufahrtbereich geplante Pflanzbeet soll mit niedrig wachsendem Gehölz ausgestattet werden.

Als Ergänzung der Beleuchtungsanlage ist für das Baugebiet eine zusätzliche Hellux Ansatzleuchte 2 x 40 W auf einen Peitschenmast vorgesehen.

Die Entwässerungsanlagen in dem Ortsteil Rath-Anhoven werden komplett im Mischsystem entwässert. Für die Erschließung des Baugebietes wird daher ein Mischwasserkanal vorgesehen, der das häusliche Abwasser der neuen Wohngrundstücke sowie das Oberflächenwasser der Fahrbahn aufnehmen soll. Der zu erstellende Mischwasserkanal besteht aus Betonrohren DN 300 mm und weist eine Länge von ca. 90,00 m aus.

Die geschätzten Kosten für den Kanalausbau betragen ca. 69.000,00 € und für den Bereich Straßenbau ca. 96.000,00 €.

Die Planung des Baugebietes wird im Ausschuss von dem JS & Partner Ingenieurteam, Herrn Sintke vorgestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Städtebau, Umwelt und Verkehr nimmt die vorgestellte Planung zur Kenntnis und beschließt, die Verkehrsflächen verkehrsberuhigt (Mischverkehrsfläche) auszubauen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Arbeiten öffentlich auszuschreiben.

Kosten und Finanzierung:

Bei der Investitionsmaßnahme I 11 03 07 08 – Kanalisation Baugebiet A Sternstraße –
stehen folgende Mittel zur Verfügung:

Haushaltsansatz 2007	120.000,00 €
abzüglich bisherige Zahlungen und Auftragsvormerkungen	<u>6.208,17 €</u>
verfügbar	<u><u>113.791,83 €</u></u>

Bei der Investitionsmaßnahme I 12 01 07 06 – Erschließung Baugebiet A Sternstraße (Straßenbau) stehen folgende Mittel zur Verfügung:

Haushaltsansatz 2007	50.000,00 €
Verpflichtungsermächtigung 2008	<u>70.000,00 €</u>
abzüglich bisherige Zahlungen und Auftragsvormerkungen	<u>9.989,28 €</u>
verfügbar	<u><u>110.010,72 €</u></u>

Alternativen:

Keine Alternativen der Verwaltung

Anlage/n:

Lageplan A Sternstraße

Unterschrift d. federführenden Fachbereichleiters/Dezernenten

Gez. Janßen FB 302

Gez. Gaspers

Gez. Fabry Techn. Beig.

Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten

Gez. Kaiser FB 104

Gez. Storms Kämmerer

